

18. Januar 2008

Großes Interesse am Bildungsmodell „Lehre mit Matura“

Bohuslav: Kurse bei Berufsschulen starten im Februar

In wenigen Wochen starten an den Berufsschulen die ersten Kurse für die „Lehre mit Matura“, berichtet heute, 18. Jänner, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Schon jetzt gibt es großes Interesse am neuen Bildungsmodell: Hunderte Jugendliche haben sich bereits bei Informationsabenden über das neue Bildungsmodell und die Förderung des Landes informiert. „Lehrlinge bekommen damit einerseits die Möglichkeit, gleichzeitig zu ihrer Lehrausbildung die Berufsreifeprüfung zu erlangen, andererseits wird die Ausbildung durch die Förderung des Landes auch kostenlos sein“, freut sich Bohuslav.

Mit dieser Möglichkeit, die junge Menschen schon bei der Berufswahl in ihre Überlegungen mit einbeziehen sollten, erhalte der Lehrberuf ganz neue Perspektiven und öffne viele Türen bis zum Universitätszugang. „Auch gute Schüler sollten sich wieder vermehrt für die Lehre entscheiden und könnten damit im gesellschaftlichen Status mit den Maturanten gleichziehen“, so Bohuslav. Das Land stellt dafür im Rahmen der NÖ Bildungsförderung 300.000 Euro bereit.

Das Fördermodell können aber auch jene nutzen, die bereits in einer Lehrausbildung stehen oder diese bereits seit längerer Zeit abgeschlossen haben. „Lehre mit Matura“ soll auch den Stellenwert des Lehrberufes aufwerten und damit in Folge dem drohenden Facharbeitermangel gegensteuern.

Heuer haben sich erneut 2 Prozent mehr junge Menschen als im Vorjahr für den Besuch einer Höheren Schule entschieden. So gingen der Lehr- und Facharbeiterausbildung viele begabte und tüchtige Kräfte verloren. Das neue Modell solle eine sinnvolle Kombination von Facharbeiterausbildung und Reifeprüfung sein, argumentiert Bohuslav.

Für die Berufsreifeprüfung aller drei- bis vierjährigen Lehrberufe sind einzelne Module in Deutsch, Mathematik, Englisch und einem Fachbereich wie z. B. Betriebswirtschaft oder Informationstechnologie zu absolvieren. Im Februar starten die Kurse für Deutsch. Fördervoraussetzung ist, dass ein Kurs für die Berufsreifeprüfung an einer Berufsschule oder bei einem in Niederösterreich zertifizierten Bildungsträger (abzurufen unter www.noel.gv.at/bildungsfoerderung) absolviert wird.

Informationsfolder sowie Anträge sind beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung F3, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, oder auf der Homepage des Landes NÖ (www.noel.gv.at/lehremitmatura) erhältlich.

Nähere Informationen: Mag. Florian Aigner, Büro LR Petra Bohuslav, Telefon 02742/9005-

NK Presseinformation

12199.